



Wiesentheid, 18.07.1995

### *Liebe Mitglieder und Freunde!*

1. In diesem Jahr kann unser Verein seinen **20. Geburtstag** begehen. Aus diesem Anlaß haben wir die zurückliegenden und die bevorstehenden Tätigkeiten in einem Artikel für die 9. Folge unserer Wolhynischen Hefte zusammengestellt, den Sie in der Anlage in Kopie erhalten. Das in diesem Jahr fällige alle zwei Jahre stattfindende historische Arbeitstreffen in Rüdenhausen bei Würzburg wollen wir auch im Zeichen einer Rückschau programmieren. Dabei wollen wir weniger bekannte und neuere Bilder zeigen, aus denen eines Tages vielleicht eine Dauerausstellung zusammengestellt werden kann. Wir wollen über den Aufenthalt berühmter Persönlichkeiten in Wolhynien berichten, über deren Bezüge zu diesem Land, über Konzentrationen rückgewanderter Wolhyniendeutscher in Deutschland und über ähnliche populäre, überwiegend persönliche Zusammenhänge, überhaupt wollen wir dieses im Jubiläumsjahr gelegene Arbeitstreffen mehr musisch und gesellig, als arbeitsintensiv gestalten.

2. Beim letzten Rundschreiben haben wir es vergessen mitzuteilen, daß anläßlich des im Herbst vorigen Jahres stattgefundenen Wolhyniertreffens in Uelzen, von den Teilnehmern ein neues Organisationskomitee für die Durchführung weiterer Treffen in Uelzen bestimmt wurde. Die verantwortliche Leitung ist dabei von Pastor Oskar Krampitz auf Karl Ryll übergegangen. Hier seine Anschrift: Karl Ryll, 21365 Adendorf, Im suren Winkel 19, Tel: 04131 / 18519. Adendorf liegt bei Lüneburg. Wir bitten unsere Landsleute Karl Ryll zu unterstützen, was die Programmgestaltung künftiger Treffen angeht und sich diesbezüglich an ihn zu wenden.

3. Im letzten Jahr meldeten sich drei jüngere Wissenschaftler bei uns, die wir mit unseren bibliographischen EDV-Informationen und mit sonstigen Hinweisen für folgende historische Aufarbeitungen unterstützen:

- Stephan Döring, Bundeswehr-Hochschule München "Die Umsiedlung der Wolhyniendeutschen 1939 / 1940"
- Lars Bosse, Dissertation bei Professor Jaworski in Kiel "Um- und Ansiedlung der Wolhyniendeutschen im sog. Reichsgau Wartheland" - mit besonderem Interesse am Zusammenleben mit den anderen deutschen Gruppen im Warthegau bzw. den Auffassungen der NS-Behörden zu diesem Thema.

---

### Anmeldung

zur 7. Arbeitstagung des Historischen Vereins Wolhynien vom 20. bis 22. Oktober 1995 in Rüdenhausen bei Würzburg

Name, Adresse, Anzahl der Personen

- Ich möchte von Freitag 20. auf Samstag 21.10 übernachten und bitte um Zimmerbestellung (Preise unten)
- Ich möchte von Samstag auf Sonntag übernachten und bitte um Zimmerbestellung (Einzel ca 35.-, Doppel ca 60.- bis 70.-)
- Ich reise mit Bahn / Bus an und bitte um Abholung von Kitzingen am ..... um ..... Uhr, von Wiesentheid am ..... um ..... Uhr
- Ich bin nicht Mitglied des Vereins und erkläre hiermit meinen Beitritt zum HISTORISCHEN VEREIN WOLHYNINIEN e.V.

Wir bitten um Zusendung der Anmeldung an den Vorsitzenden N. Arndt 97353 Wiesentheid, Weg am Fuchsstück 2

- Ute Richter-Eberl, "Die Rußlanddeutschen im Kräftefeld von Verbandspolitik und kirchlicher Gemeinschaft 1923-1965"

4. Wir teilen Ihnen gerne mit, daß am Samstag, dem 12. August im Wolhynischen Umsiedlermuseum in **Linstow / Mecklenburg** das diesjährige Museumsfest stattfindet, zu dem alle herzlichst eingeladen sind. Das Museum baut sich in der Zwischenzeit zu einem Freiland-Museum aus. Wir erinnern daran, daß Linstow eine eigene Autobahn-Ausfahrt an der Strecke Berlin - Rostock hat.

5. Wie sich die Schicksale von uns Wolhyniern auch in Verbindung mit anderen deutschen regionalen und zeitgeschichtlichen Publikationen darstellen lassen, zeigen uns zwei Beispiele auf:

- "Das Geheimnis der Versöhnung heißt Erinnerung" - Schriftenreihe des Geschichtsvereins für die Gemeinde Rösrath, Band 25, 236 S. Hier hat unser tüchtiger Mitarbeiter Leonhard Kremring einen Beitrag über die Wolhynier "Rückkehr nach 200 Jahren" eingebracht.
- Wir berichteten über den Heimatverein Droyßig / Sachsen Anhalt. 06722 Droyßig, Schloß. In der Nr. 3 seiner "Droyßiger Hefte" wird auf das Wolhyniendeutschtum allgemein eingegangen und insbesondere auf das Neusiedeln vieler Wolhynier nach 1945 in Droyßig. Der Ort hat ein größeres Schloß, ein eigenes Gymnasium und strahlt kulturell auf die Umgebung von Zeitz und Leipzig aus.

6. Im Mai des Jahres führte Vorsitzender Arndt Vorgespräche mit der Universität Greifswald über eine mögliche Zusammenarbeit mit dem Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

7. Bitte benutzen Sie anliegenden Überweisungsvordruck, um uns Ihren Beitrag und eine erbetene Spende zu schicken. Wir brauchen dringend Geld für die Bewältigung der vielen geschilderten und vor uns stehenden Vorhaben, um die historischen und kulturellen Überlieferungen unserer Vorfahren der Nachwelt zu übermitteln. Freunde und Mitglieder in Kanada und USA bitten wir keine nichtdeutschen Schecks zu schicken, da die Banken hohe Bearbeitungsgebühren dafür verlangen. Schicken Sie bitte entweder Bargeld oder überweisen Sie von deutschen Bankkonten.

---

### Bestellschein

Hiermit bestelle ich

1. ...	Ex.	Die Deutschen in Wolhynien. Ein kulturhistorischer Überblick Bild- und Textband, Kraft-Verl. Würzburg		DM 48.-
		WOLHYNISCHE HEFTE, mit jeweils vielen Beiträgen		
2. ...	Ex.	1. Folge 1979	Schulwesen, Beresa Kartuska u.a.	DM 10.-
3. ...	Ex.	2. Folge 1982	Herkunft, Einwander., Zeittafel	DM 15.-
4. ...	Ex.	3. Folge 1984	Beitr. Prof Dr E. Hösch u.a.	DM 15.-
5. ...	Ex.	4. Folge 1986	Verbannung 1915, Weltkriege u.a.	DM 15.-
6. ...	Ex.	5. Folge 1988	U.a. 19 Koloniechroniken	DM 16.-
7. ...	Ex.	6. Folge 1990	Bughauländer, Stadt Luzk u.a.	DM 15.-
8. ...	Ex.	7. Folge 1992	Aus 2 Dissertationen u.a.	DM 15.-
9. ...	Ex.	8. Folge 1994	Luzk, Shitomir, Nowa Semia u.a.	DM 12.-
10. ...	Ex.	9. Folge 1995	Neuerscheinung - Lebensläufe Reisebeschreibungen 1960 - 1993	DM 12.-

Für weitere Publikationen bitte Bestellschein zusenden ( ) Preise je Exemplar zuzüglich Porto. Falls der Name des Bestellers mit dem umseitigen Anmelder nicht übereinstimmen sollte, bitten wir um Angabe von Name und Anschrift.